MARKTGEMEINDEAMT
4312 RIED/RIEDMARK

BÜRGERMEISTER CHRISTIAN TAUSCHEK

FOLGE 3/2025

BÜRGERMEISTERBRIEF

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE RIED/RIEDMARK

Liebe Riederinnen und Rieder, Freunde und Gönner! Lasst uns das bedeutende, historische Gebäude erwerben und daraus ein Heimatmuseum schaffen, um unsere Geschichte lebendig zu bewahren.

Liebe Riederinnen und Rieder!
Liebe Jugendliche!

Das erste Halbjahr ist bereits vergangen, und ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich herzlich bei allen zu bedanken, die mit ihrem Einsatz und Engagement unsere Veranstaltungen und das Gemeinschaftsleben in Ried bereichern. Gemeinsam machen wir Ried zu einem lebendigen Ort, an dem sich alle wohlfühlen und gerne zusammenkommen.

Ein besonderer Dank gilt den Feuerwehren Blindendorf und Zirking sowie der Landjugend Ried-Katsdorf für das traditionelle Maibaumsetzen, eine schöne Tradition, die unsere Gemeinschaft stärkt.

Herzlichen Dank auch an die Feuerwehr Ried für ihr traditionelles Fest „Am Ring – da ist was los“.

Ebenso gratuliere ich den Teams der ASKÖ-Sektion Volleyball und der Union Ried-Sektion Fußball zu ihren erfolgreichen Ortsmeisterschaften.

Herzliche Glückwünsche auch an unsere Rieder Senioren für die gelungene Durchführung des Perger Bezirkswandertags, bei bestem Wetter – ein Tag voller Freude und Gemeinschaft.

Ein großes Lob geht zudem an unsere Marktmusikkapelle für die Austragung des Bezirksmusikfests mit Marschwertung. Die Organisation mit Zelten auf zwei Ebenen und die hervorragende musikalische Leistung bei strahlendem Wetter haben das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.

Dankfest im Stift St. Florian

Der Einladung von Prälat Johann Holzinger zum Dankfest am 22. Juni 2025 sind wir gerne gefolgt.
Prälat Johann Holzinger war 20 Jahre als Probst im Stift St. Florian tätig und übergibt nun das Amt an Probst Klaus Sonnleitner.

Ein besonderer Dank gilt ihm für die gute Zusammenarbeit bei der Planung des Kindergartens im Pfarrstadl.

Ernst Rabl (Bgm. a. D.) und Bürgermeister Christian Tauschek danken für die hervorragende Zusammenarbeit. *© Foto privat*

Neubau des Kindergartens im Pfarrstadl – ein großer Meilenstein

Der Neubau des Kindergartens im Pfarrstadl ist ein bedeutendes Projekt für unsere Gemeinde.
Ziel ist es, den Kindern eine moderne und ansprechende Umgebung für ihre frühkindliche Bildung und Betreuung zu bieten.

Der Neubau soll nicht nur funktional, sondern auch einladend gestaltet werden, um eine positive Atmosphäre für Kinder, Eltern und Pädagoginnen zu schaffen.
Mit diesem Schritt möchten wir das Betreuungsangebot erweitern und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter verbessern.

Fa. Hentschläger und Architektenbüro Schneider beim Projekt Neubau Kindergarten bei der Besichtigung vor Ort. *© Foto privat*

Die Baukosten belaufen sich auf rund vier Millionen Euro netto. Der Baubeginn ist für den 14. Juli geplant, die Fertigstellung für das Kindergartenjahr 2026/27.
Dieses Projekt ist ein wichtiger Meilenstein für die Weiterentwicklung des Bildungsangebots in Ried.

Volksschulneubau und Sanierung der Mittelschule – Großprojekt auf der Zielgeraden

Das Projekt zum Neubau der Volksschule sowie zur Sanierung der Mittelschule befindet sich auf der Zielgeraden.
Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 21,6 Millionen Euro.

Als Ersatzquartier wird derzeit ein Containergebäude zwischen Regenrückhaltebecken und Wohnheim der Diakonie vorbereitet. Die Ausschreibung läuft aktuell, die Fertigstellung ist für September 2025 geplant.

Plan Schulprovisorium - Containerdorf

Die Bauverhandlung sowie das Kostendämpfungsverfahren sollen im September abgeschlossen werden.

Im Oktober folgen die Ausschreibungen für den Neubau der Volksschule und die Sanierung der Mittelschule. Der Baustart ist für den Winter bzw. das Frühjahr vorgesehen. Damit wird unsere Schulinfrastruktur nachhaltig modernisiert und zukunftssicher gestaltet.

Vorzeitige Schließung des Volksschulstandorts Hochstraß

Ich möchte Sie heute über eine wichtige Entscheidung informieren: **Der Volksschulstandort Hochstraß wurde bereits mit Ende des Schuljahres 2024/25 geschlossen – deutlich früher als ursprünglich geplant.**

Die Gründe dafür sind vielfältig. Die Schließung war Voraussetzung für das Großprojekt „Neubau der Volksschule Ried".
Ab dem Schuljahr 2025/26 wäre nur noch ein einklassiger Schulbetrieb möglich gewesen, bei dem eine Lehrkraft alle vier Schulstufen unterrichten müsste.
Eine dauerhafte Besetzung mit ausreichender Anzahl an Lehrpersonal ist nicht mehr möglich, was den Unterricht erheblich einschränken würde. Zudem steigt der Förderbedarf der Schüler kontinuierlich, was die Anforderungen an eine einzelne Lehrperson übersteigt.

Um den zukünftigen Bildungsanforderungen gerecht zu werden, wird eine moderne und zukunftsorientierte Lösung in der neuen Volksschule Ried angestrebt.

Neue Nutzung: Krabbelstube in der ehemaligen Volksschule Hochstraß

Nach der Einstellung des Schulbetriebs in Hochstraß steht eine erfreuliche Neuerung bevor: Die bisherigen Schulräume werden künftig für eine Krabbelstuben-Gruppe genutzt, die ab dem Herbst ihren Betrieb aufnehmen soll.
Nach intensiver Suche konnten endlich geeignete und ausreichend große Räumlichkeiten gefunden werden, die den Bedürfnissen der Kleinsten gerecht werden. Damit wird eine wichtige Lücke im Betreuungsangebot der Gemeinde geschlossen – ein weiterer Schritt in Richtung familienfreundlicher Zukunft.

Bürgermeister, Krabbelstubenleitung, Bildungsabteilung, Kindergartenvertreter bei der Besichtigung der neuen Räumlichkeiten. *© Foto privat*

Zukunftspläne für die Immobilie Volksschule Hochstraß

Liebe Riederinnen und Rieder, Freunde und Gönner, nach erfolgreichem Abschluss des Volksschulneubaus stehen wir vor einer wichtigen Entscheidung:

Bürgermeister Christian Tauschek vor der Volksschule Hochstraß

Um die Finanzierung des Projekts zu sichern, ist es leider notwendig, die Immobilie der ehemaligen Volksschule Hochstraß zu veräußern. Die Erlöse daraus werden als Eigenmittel für den Schulneubau benötigt.

Trotzdem liegt mir persönlich viel daran, die Geschichte dieses Standorts zu bewahren. Mein Wunsch ist es, die Immobilie in ein Heimatmuseum umzuwandeln – ein Ort, der das kulturelle Erbe unserer Gemeinde

lebendig hält und für kommende Generationen bewahrt.

Ein Informationsabend im Herbst soll den Auftakt für dieses Projekt bilden. Den genauen Termin werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Ich lade alle Interessierten herzlich ein, sich zu beteiligen und gemeinsam an einer lebendigen Zukunft für Hochstraß zu arbeiten.

Abschließend möchte ich noch allen einen erholsamen Sommer wünschen.

Christian Tauschek

Euer Bürgermeister

Beschlüsse Gemeinderatssitzungen

Folgende Tagesordnungspunkte wurden in der Gemeinderatssitzung am 22. Mai 2025 behandelt:

- Die Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Blindendorf wurde im Grundsatz beschlossen.
- Der Abschluss eines Netzanschlussvertrages für die Herstellung eines temporären Netzanschlusses für die Containerschule „Provisorium Volksschule Ried“ wurde beschlossen.
- Die Katasterschlussvermessung über den Güterweg Mascherhof gem. §§15 ff LiegTeilG, GZ.: 9713-2/24, KG. 43101 Altaist wurde beschlossen.
- Die Straßenbezeichnung für die Parzellen 176/2 und 176/3 der KG Ried in der Riedmark im Bereich der Zeinersdorfer Straße wurde auf „Aigenbauerfeld“ festgelegt.

Folgender Tagesordnungspunkt wurde in der Gemeinderatssitzung am 11. Juni 2025 behandelt:

- Der Finanzierungsplan vom Amt der Oö. Landesregierung für das Projekt „Sanierung und Erweiterung Schulzentrum Ried – Etappe 1: Errichtung eines Containerprovisoriums“ wurde beschlossen.

Folgende Tagesordnungspunkte wurden in der Gemeinderatssitzung am 1. Juli 2025 behandelt:

- Der 3. Prüfbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde vom 23. Juni 2025 wurde zur Kenntnis genommen.
- Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2025 wurde beschlossen.
- Der mittelfristige Ergebnis- und Finanzierungshaushalt für die Finanzjahre 2025 bis 2029 wurde beschlossen.
- Die Gewährung von Beihilfen an Vereinen und Institutionen für das Jahr 2025 wurde beschlossen.
- Die Errichtung einer provisorischen 3. Krabbelstubengruppe im Gebäude der Volkschule in Hochstraß wurde beschlossen.
- Die Teilnahme an der Aktion „Junge Gemeinde für die Jahre 2026/2027“ wurde beschlossen.
- Die Verordnung betreffend der Teilauflassung des öffentlichen Gutes Parz. 686/3 der KG 43110 Ried in der Riedmark mit 70 m² in der Marktstraße wurde beschlossen.
- Der Abschluss eines Kaufvertrages über das Teilstück 3 aus dem Grundstück 686/3 im Ausmaß von 70 m² in der Marktstraße wurde beschlossen.
- Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20, Änderung 36 „Marktkern Ried“ wurde beschlossen.

Bleiben Sie informiert!

Auf unserer **Homepage** finden Sie die neuesten Nachrichten und Updates. Besuchen Sie uns auch auf **Facebook**, um immer auf dem Laufenden zu bleiben.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt Ried in der Riedmark - Bürgermeister Christian Tauschek; Satz, Grafik und Layout: Marktgemeindeamt Ried in der Riedmark - Kornelia Kotek; Fotos: Marktgemeindeamt Ried, privat,Pixabay, Rest namentlich gekennzeichnet; Herstellung: Druckerei Stiepel - Eine Marke der Salzkammergut-Media Gruppe, 4050 Traun.
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Schulzentrum Ried - Ersatzhaltestelle

Allgemeine Ersatzhaltestelle Parkring (vorher Schulzentrum)

Wir möchten Sie über eine wichtige Änderung im öffentlichen Busverkehr informieren, die mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 aufgrund der Sanierung und Erweiterung des Schulzentrums Ried in Kraft tritt.

Aufgrund der Bauarbeiten für das neue Schulzentrum kann die bisherige Bushaltestelle direkt bei der Schule aus Sicherheitsgründen nicht mehr genutzt werden.

Um weiterhin einen sicheren und verlässlichen Schulweg und öffentlichen Fahrtweg zu gewährleisten, wurde in Zusammenarbeit mit dem OÖ Verkehrsverbund eine geeignete Lösung erarbeitet.

Ab Schulbeginn wird die neue Ersatzhaltestelle Parkring eingerichtet. Diese dient künftig als zentrale Haltestelle für alle Fahrgäste, die bisher das Schulzentrum als Einstiegs- und Ausstiegspunkt genutzt haben.

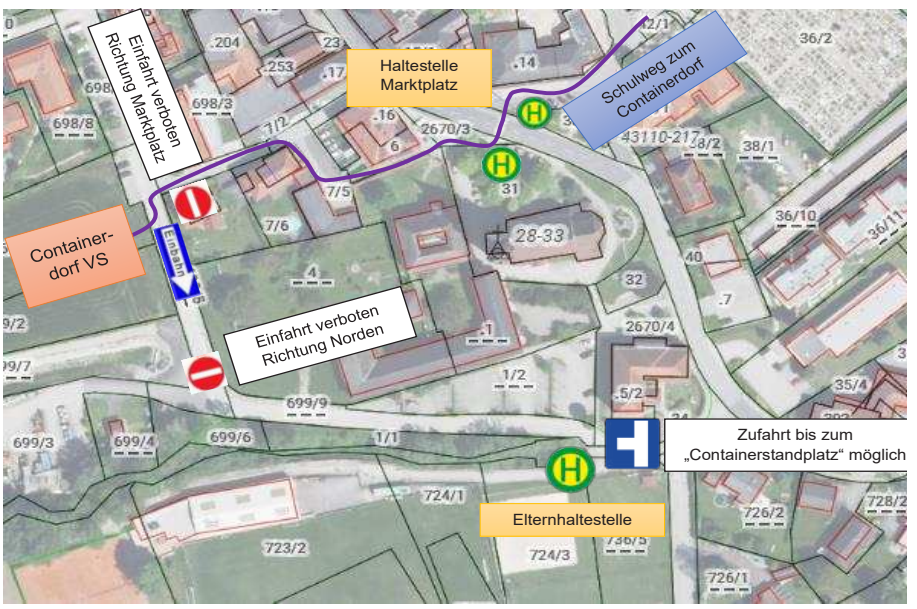
Änderungen der Verkehrsführung im Bereich Containerdorf

- Die Augustinerstraße wird zur Sackgasse. Zufahrt ist nur bis zum Containerstandplatz beim Bauhof möglich.
- Die Diakoniestraße wird ab der Musikschule als Einbahnstraße Richtung Augustinerstraße geführt.
- Eine Einfahrt von der Diakoniestraße Richtung Marktplatz ist nicht erlaubt.

Damit die Sicherheit am Schulweg zum Schulprovisorium Containerdorf bestmöglich gewährleistet ist, wurden zusätzliche Maßnahmen getroffen.
Dazu zählen unter anderem eine verstärkte Verkehrsüberwachung, Markierungsarbeiten sowie bauliche Anpassungen im Bereich der Ersatzhaltestelle. Alle betroffenen Eltern wurden rechtzeitig über die Änderungen informiert.

Ersatzhaltestelle Parkring

Schulweg Marktplatz



Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung bei der Umsetzung dieser Maßnahmen zur allgemeinen Sicherheit.

Informationen aus der Gemeinde

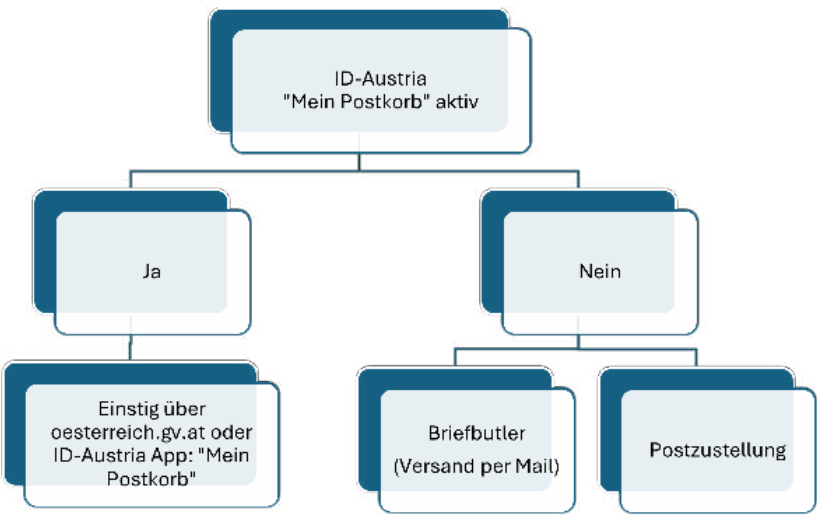
Post von der Marktgemeinde über ID-Austria

Sie sind bei ID-Austria registriert und bekommen Post von der Marktgemeinde Ried in der Riedmark?

Sobald Sie sich bei ID-Austria angemeldet und das elektronische Postfach aktiviert haben, gehen automatisch sämtliche behördliche Nachrichten (z. B. Bescheide, Vorschreibungen, usw.) in Ihr zentrales elektronisches Postfach „Mein Postkorb“ ein.

Die Marktgemeinde Ried in der Riedmark kann dies nicht ändern, **daher bitte unbedingt Ihr Postfach bei der „ID-Austria“ regelmäßig kontrollieren.**

Nutzen Sie die bequeme Möglichkeit eines SEPA-Lastschriftmandats für alle Rechnungen der Marktgemeinde Ried/Riedmark. So stellen Sie sicher, dass Ihre Zahlungen stets fristgerecht erfolgen. Sie vermeiden das Risiko, durch ein Versehen einen Zahlungstermin zu versäumen, und sparen sich unnötige Mahngebühren. Sie können das Formular zum SEPA-Lastschriftmandat auf unserer Homepage im Bereich „Bürgerservice“ unter „Formulare“ finden.



Straßenreinigung bei landwirtschaftlicher Nutzung

Immer wieder kommt es vor, dass bei der Bewirtschaftung von Feldern und Wäldern Straßen oder Gehsteige verschmutzt werden – etwa durch Erde, Mist, Jauche oder Holzstücke, die von Fahrzeugen oder Anhängern fallen.

Wir möchten daher in Erinnerung rufen, dass laut § 92 der Straßenverkehrsordnung darauf zu achten ist, solche Verunreinigungen möglichst zu vermeiden – sowohl auf Straßen als auch auf Gehsteigen. Sollte es dennoch zu Verschmutzungen kommen, sind diese zeitnah zu beseitigen. Im Falle eines Unfalls kann der Verursacher für entstandene Schäden haftbar gemacht werden.

Die Gemeinde trägt Mitverantwortung für die Verkehrssicherheit. **Deshalb unser Appell an alle Landwirte: Bitte achten Sie bei der Feld- und Waldarbeit auf die Sauberkeit der Wege und reinigen Sie verschmutzte Flächen umgehend. Auch das Einackern des Straßenbankettes ist nicht erlaubt.**

Gleichzeitig möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die mit Umsicht und Rücksichtnahme arbeiten für eine saubere Umwelt und ein gutes Miteinander!

Grundstückspflege

§ 45 Oö. Bautechnikgesetz 2013 (Oö. BauTG 2013) regelt die Pflege von unbebauten Flächen und Grundstücken:

„Die unbebaut bleibenden Flächen des Bauplatzes oder des bebauten Grundstücks... sind so zu gestalten und zu benützen, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbilds, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen eintreten; dies gilt sinngemäß für unbebaute Grundstücke im Bauland.“

Leider gibt es des Öfteren Beschwerden über ungepflegte Grundstücke. Wir ersuchen daher alle Gemeindebürger, im Sinne einer guten Nachbarschaft und zur Wahrung des Ortsbildes ihre Grundstücke regelmäßig zu pflegen.

Grundstückseigentümer sind auch verantwortlich, dass die Pflanzen nicht von ihrem Grundstück auf Nachbargrundstücke ragen, weder auf private noch auf öffentliche.

In diesem Zusammenhang rufen wir nochmals den Bürgermeisterbrief 1/2025 in Erinnerung (Lichtraum für Straßenverkehr freihalten).

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Dienstprüfung erfolgreich bestanden

Wir freuen uns sehr, dass unser Mitarbeiter Lukas Ebretsteiner die Dienstprüfung erfolgreich abgelegt hat.

Lukas ist seit über zwei Jahren im Bauamt tätig und für viele Anliegen der erste Ansprechpartner.

Gemeinsam mit Petra Kapplmüller und Gerhard Lumesberger bildet er unser motiviertes Bauamtsteam.

Wir sind stolz, so engagierte Mitarbeiter in unseren Reihen zu haben, die sich kontinuierlich weiterentwickeln und einen wichtigen Beitrag zur öffentlichen Verwaltung leisten.

Wir danken Lukas für seine wertvolle Arbeit und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Das Gemeindeteam gratuliert
Lukas
herzlich zur bestandenen Prüfung und wünscht ihm weiterhin alles Gute und viel Freude!

Wichtige Information!

In Oberösterreich gibt es laut OÖ Bauordnung § 30 klare Regelungen, welche Gebäude auf einer Fläche mit Grünlandwidmung errichtet werden dürfen.

In letzter Zeit wurden leider immer wieder Container, Gartenhütten, Glashäuser und ähnliche Bauwerke im Grünland ohne Bewilligung errichtet bzw. aufgestellt.

Um dem entgegenzuwirken, wird die Oö. Landesregierung künftig mit Überflügen überprüfen, ob und wo solche Bauwerke illegal errichtet wurden.

Auch die Gemeinde ist dazu verpflichtet, solche Fälle zu prüfen und bei Verstößen entsprechend zu handeln.

Wir bitten alle Gemeindebürger sich vorab am Gemeindeamt zu erkundigen, ob eine Errichtung solcher Gebäude überhaupt möglich ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Ferienzeit ist Ferienpass-Zeit

Endlich ist es soweit!
Die wohlverdienten Ferien haben begonnen. Auch in diesen Ferien haben wir für euch wieder viele tolle Veranstaltungen zusammengestellt. Vielleicht habt ihr bereits an einer Veranstaltung teilgenommen oder freut euch schon auf eine gebuchte Aktion.

Ferienpass Ried in der Riedmark

Schaut doch immer wieder mal auf unsere Internetseite, es gibt noch tolle Aktionen, die auf euch warten.

Neue Bühne Ried spendet Spielmaterial

Neue Bühne unterstützt die Kinderbetreuungseinrichtungen in Ried

Die Theatergruppe „Neue Bühne Ried“ mit ihrem Obmann Bruno Schatz feierte mit dem Theaterstück **„Nix Amore am Lago Maggiore“** einen Riesenerfolg. Es waren nahezu alle Vorstellungen ausverkauft.

Ein Teil des Erlöses wurde heuer an den Kindergarten und die Krabbelstube in Ried gespendet.
Mit dem Betrag von **€ 2.200** konnten im Kindergarten Magnetbausteine angeschafft werden, womit bei Kleinkindern die manuellen Fähigkeiten gefördert werden sowie die visuelle Koordination unterstützt wird. Mit der Spende wird in der Krabbelstube ebenso pädagogisches Spielmaterial angekauft.

Ein großes Dankeschön an die „Neue Bühne Ried“, die durch die großartige Unterstützung einen wertvollen Beitrag für den Pfarrcaritaskindergarten und die Krabbelstube in Ried leistet.

Obmann Bruno Schatz überreicht an die Leiterin des Pfarrcaritaskindergartens Sigrid Auböck-Mayr einen Scheck mit € 2.200.
Foto: © Josef Peterseil

Strahlende Gesichter bei der Überreichung der Magnetbausteine
Foto: © Josef Peterseil

Tischfußball-Staatsmeisterschaft 2025

Bei der Tischfußball-Staatsmeisterschaft 2025 in Kirchberg an der Pielach sorgten unsere Nachwuchstalente des TFC Mühlviertler Pirates – Sportunion Ried in der Riedmark – für Furore.
Mit 11 Teilnehmern stellten sie das größte Juniorenteam und holten insgesamt 14 Medaillen.

Herausragend waren Jonas Riegler, der in der Altersklasse U13 gleich drei Goldmedaillen gewann – im Einzel, im Doppel mit Bruder Jakob sowie im Classic-Doppel mit Moritz Mayrhofer.

Auch David Froschauer überzeugte mit Silber im U16-Doppel (mit Paul Spitaler) und Bronze im Classic-Doppel (mit Jonas Mayrhofer).
Nora Riegler holte gemeinsam mit Bruder Jakob Bronze im U19-Mixed-Bewerb.

Diese Spitzenleistungen trugen dazu bei, dass die Rieder Pirates im Medaillenspiegel den hervorragenden dritten Platz belegten.
Die vollständige Liste unserer Medaillengewinner zeigt eindrucksvoll die Breite des Erfolgs.

- Moritz Mayrhofer – U13 Classic
- Jonas Riegler – U13 Classic
- Jonas Riegler – U13 Doppel
- Jakob Riegler – U13 Doppel
- Jonas Riegler – U13 Einzel
- David Froschauer – U16 Classic
- Jonas Mayrhofer – U16 Classic
- David Froschauer – U16 Doppel
- Moritz Mayrhofer – U13 Doppel
- Paul Spitaler – U16 Doppel
- Nora Riegler – U19 Mixed
- Jakob Riegler – U19 Mixed
- David Froschauer – U16 Doppel

Herzlichen Glückwunsch zu den hervorragenden Leistungen!

Künstliche Intelligenz (KI) kostenlose Kurse

Künstliche Intelligenz für Menschen mit Lebenserfahrung – verstehen, entdecken, anwenden

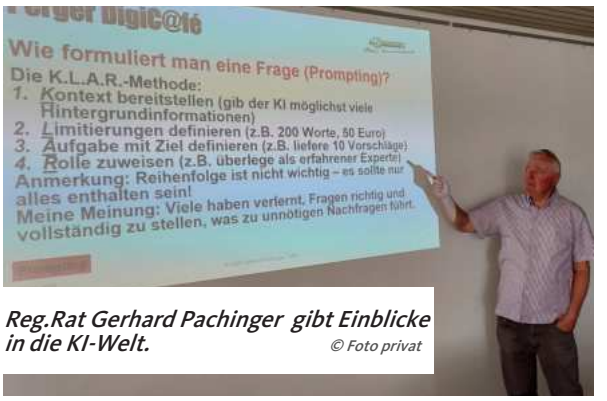
Sie haben schon viel erlebt – aber was da gerade mit „Künstlicher Intelligenz“ auf uns zukommt, ist für viele neu. Dabei steckt in KI nicht nur Science-Fiction, sondern eine Menge Alltagshilfe – gerade auch für die Generation 60+!

Wussten Sie zum Beispiel, dass KI bereits heute in unseren Smartphones steckt, in der Medizin hilft oder sogar beim Übersetzen von Speisekarten im Urlaub nützlich ist?

KI-FIT.AT

ZERTIFIKAT
TEILNAHME AN DER KI-KOMPETENZSCHULUNG (ARTIKEL 4 EU AI ACT)

Gerhard Pachinger



Reg.Rat Gerhard Pachinger gibt Einblicke in die KI-Welt. *© Foto privat*

Reg.Rat Gerhard Pachinger, zertifizierter Senioren-Trainer für digitale Alltagskompetenzen , nimmt Sie mit auf eine praxisnahe Reise in die Welt der Künstlichen Intelligenz.

In lockerer und verständlicher Sprache entdecken wir gemeinsam:

- Was Künstliche Intelligenz eigentlich ist – und was nicht
- Wer die Pioniere der KI waren und warum das spannend ist
- Wie ChatGPT, Google Lens und Co. wirklich funktionieren
- Wo uns KI im Alltag helfen kann – in der Gesundheit, beim Reisen, bei Hobby und Haushalt
- Und: wie Sie KI **sicher, seriös und sinnvoll** einsetzen können – ohne sich überfordert zu fühlen oder ein Technikfreak zu sein.

Natürlich werfen wir auch einen Blick auf Risiken, Grenzen und die Frage:
Was darf KI – und was lieber nicht?
Und wir wagen einen kleinen Ausblick: **Was wird sich in den nächsten fünf Jahren noch alles verändern?**

Zwei Termine zur Auswahl:
Dienstag, 23. September oder Dienstag, 21. Oktober
jeweils von 9 bis 12 Uhr
Sitzungssaal der Raiffeisenbank Ried in der Riedmark
Max. 20 Teilnehmer pro Termin

Voraussetzung:
Solide Smartphone- oder Tablet-Kenntnisse (inkl. App-Installation).
Bei iPhone/iPad: bitte Apple-ID-Passwort bereithalten (falls keine Face ID vorhanden ist).

Kosten:
Die Teilnahme ist kostenlos – ich freue mich aber über eine freiwillige Spende.
Anmeldung ausschließlich per E-Mail – schon jetzt, da viele Interessenten erwartet werden und die Plätze begrenzt sind:
gerhard.pachinger@gmx.at
Bitte Wunschdatum angeben!

Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen – ich freue mich auf Ihre Teilnahme und einen spannenden Vormittag rund um das Thema KI!

NIE MEHR SCHULE, KEINE SCHULE MEHR ...

Deine gut erhaltene Schultasche wird nun nicht mehr gebraucht. Du kannst GUTES TUN und diese spenden.

Somit kannst du einem Kind eine große Freude bereiteten und die Schulzeit verschönern.

Einfach im Bürgerservice der Gemeinde abgeben, wir leiten die gut erhaltenen Schultaschen an die Hilfsorganisationen sowie Bedürftige weiter.

Vielen Dank für Deine Spende!

GOLD für Annalena und Emilia Klem

„Übung macht den Meister." Das ist das Motto der beiden Musikerinnen **Annalena (16) und Emilia (13) Klem** aus Ried. Beide haben sowohl beim Landes- als auch beim Bundeswettbewerb des diesjährigen Formats „prima la musica" eine Gold-Auszeichnung erspielt.

Beim Landeswettbewerb erreichte die Hornistin **Emilia** mit 97 von möglichen 100 Punkten nicht nur einen ersten Preis – sie wurde auch zur **Landessiegerin** in ihrer Altersgruppe ernannt. Beim Bundeswettbewerb in Wien stellte Emilia erneut ihr Können unter Beweis und überzeugte die Fachjury: **Mit 91,50 Punkten sicherte sie sich die Goldmedaille und den Bundessieg in ihrer Altersgruppe auf dem Horn.**

Annalena Klem

Emilia Klem

„Ein überwältigendes Gefühl, zu wissen, dass mein spielerisches Können und die Leidenschaft zum Instrument belohnt werden und für diese Belohnung bin ich so dankbar, denn nicht jeder bekommt die Chance, Landes- und Bundessieger bei ‚prima la musica' zu werden!", sagt Emilia.

Ihre Schwester **Annalena** qualifizierte sich ebenfalls für den Bundeswettbewerb und erreichte mit 93 Punkten die drittbeste Punkteanzahl.
Zuvor legte sie mit einem **„Ausgezeichneten Erfolg" das Goldene Leistungsabzeichen ab – die höchste Auszeichnung des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes.**
Auch beim Klassik-Musikförderpreis „Die Goldene Note by Leona König" überzeugte die junge Fagottistin die hochkarätige Jury und durfte sich am 6. Juni im Finale präsentieren. Es war die Rede von „Gänsehautmomenten" und einem musikalischen Vortrag, der als „echtes Geschenk" empfunden wurde.
Zurzeit strebt das junge Talent ein Fagott-Studium an der Anton Bruckner Privatuniversität an, das sie auf eine spätere Karriere als Profimusikerin vorbereiten soll.
„All diese Erfolge zeigen mir, dass man mit Leidenschaft und Vertrauen in sich und sein Können viel erreichen kann", freut sich die Musikerin.

Herzliche Gratulation zu den herausragenden Leistungen!

Besuch aus der VS Ried am Gemeindeamt

Vor dem Ende des Schuljahres durften wir auch heuer wieder die dritten Klassen der VS Ried und VS Hochstraß am Gemeindeamt begrüßen.

Die interessierten Schüler der Volksschule wurden von Bürgermeister Christian Tauschek freudig am Gemeindeamt empfangen.

Bei einem Rundgang durch die verschiedenen Abteilungen staunten die Kinder, als ihnen von den Mitarbeitern erklärt wurde, wieviele Aufgaben es im Gemeindeamt gibt. Anschließend ging es in den großen Sitzungssaal. Dort konnten sich die Volksschulkinder wie Ihre Gemeindevertreter bei Sitzungen fühlen.

Nachdem der Bürgermeister alle Fragen der wissbegierigen Kinder beantwortet hatte, ging es für sie nach einer kleinen Stärkung wieder zurück in den Schulalltag.

Bürgermeister Christian Tauschek und die Gemeindebediensteten freuen sich bereits auf den nächsten Besuch, um den Schulkindern einen kleinen Einblick in den Gemeindealltag zu geben.

Schön, dass ihr uns besucht habt!

Schüler der VS Hochstraß zu Besuch.

Kinder aus der VS Ried im Sitzungssaal.

Schulio Lesemarathon - VS im Lesefieber

Aus der VS Ried berichtet Melanie Mayrhofer über den ersten Lesemarathon in Ried

Am Schulio-Lesemarathon nahmen österreichweit 228 Schüler aus 45 Schulen teil.
Heuer fand das erste Mal dieser Lesemarathon an der VS Ried statt.

Ziel war es, im Zeitraum von zwölf Wochen (28.01.2025 – 22.04.2025) so viele Bücher wie möglich zu lesen und in den Marathon-Plan einzutragen. Schon ab elf gelesenen Büchern, also einem Viertelmarathon, zählte man zu den Gewinnern.

Weitere Ziele waren der Halbmarathon (ab 21 Büchern) und der ganze Marathon (ab 42 Büchern).
Allen Kindern, die das Ziel erreicht hatten, wurde eine Medaille überreicht.

Im Rahmen der Schulversammlung wurden die Klassenbesten und schlussendlich auch die Schulsiegerin, Emely Hötzendorfer (Foto) aus der Klasse 4c, gekürt. Dieser wurde ein Gutschein der Fa. Pössenberger und ein Magnetlesezeichen als Hauptpreis überreicht.

Es wurden unglaubliche
7.434 Bücher
mit insgesamt
546.574 Seiten
gelesen.

Solche Veranstaltungen tragen nicht nur zur Förderung der Lesekompetenz bei, sondern auch zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und zur Motivation der Schüler, weiterhin Freude am Lesen zu haben.

Im Namen aller Schüler möchten wir uns recht herzlich bei der Gemeinde Ried in der Riedmark für die Übernahme der Kosten der Medaillen bedanken und auch ein großes Danke an die Fa. Pössenberger in Perg, die uns den Wertgutschein zur Verfügung gestellt hat.

Schulsiegerin Emely Hötzendorfer, Klasse 4c

Unsere Schüler sind alle Sieger und wir gratulieren nochmals herzlich zu dieser unglaublich tollen Leistung.

KRABBELSTUBE
der Pfarre Ried in der Riedmark

Vormerkung für einen Krabbelstubenplatz im Betriebsjahr 2026/27

Sollten Sie für Ihr Kind im Betriebsjahr 2026/27 einen Krabbelstubenplatz benötigen, ersuchen wir Sie, sich **ab dem 16. September 2025** telefonisch unter **0699/12810015** oder per E-Mail an **krabbelstube.ried@24speed.at** zur Vormerkung mit uns in Verbindung zu setzen. Bitte beachten Sie, dass eine Vormerkung **bis zum 30. November 2025** möglich ist.

Für die Vormerkung benötigen wir folgende Daten:
1. *Vom KIND*: Name, Adresse, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer
2. *Von einem ELTERNTEIL*: Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
3. *Wunscheinstieg in die Krabbelstube*

Unsere **Aufnahmekriterien** finden Sie auf unserer Homepage (siehe QR Code)

https://www.kindergarten-riedinderriedmark.at/krabbelstube/

ACHTUNG:
*Eine Vormerkung ist **nicht** automatisch eine fixe Zusage für einen Krabbelstubenplatz.*

Wir kamen, sahen und siegten - Pinguin-Cup 2025

Aus dem Schulcluster ein Bericht über den beliebten Schwimmwettbewerb

Pinguin-Cup Volksschule

Nach der sehr erfolgreichen Teilnahme vom letzten Jahr machten sich auch heuer wieder die Schüler der 2., 3. und 4. Klassen der VS Ried am 5. Mai 2025 auf den Weg zum Pinguin-Cup nach Perg.

Der Pinguin-Cup in Perg ist eine **Schwimmsportveranstaltung**, die für Kinder und Jugendliche organisiert wird.

Hier können junge Schwimmer ihr Können unter Beweis stellen und in verschiedenen Disziplinen (Brust und Freistil) antreten, wobei die Erstplatzierten im Freistil beim Landesbewerb teilnehmen dürfen.

Die Schüler der Klasse 3a haben den erfreulichen 1. Platz im Freistil errungen und durften am 16. Juni 2025 zum Landesbewerb nach Linz fahren, wo sie den hervorragenden 8. Platz erreicht haben.

Bereits am 30. April 2025 haben die Schüler der Klasse 3a erfolgreich am HELFI-CUP in St. Georgen/Gusen teilgenommen!
Hier die erfreulichen Ergebnisse:

Brust:	Freistil:
1. Platz: 3b	1. Platz: 3a
2. Platz: 2a, 3a	2. Platz: 2a, 3b
3. Platz: 2b	3. Platz: 2b, 4c
4. Platz: 2c	4. Platz: 2c
6. Platz: 3c	5. Platz: 4a
	6. Platz: 3c, 4b

Pinguin-Cup Mittelschule

Der Wettergott meinte es gut mit den Veranstaltern des Pinguin-Cup 2025. Just am Bewerbstag selbst zeigte sich dieser gnädig und verwöhnte die teilnehmenden Schüler mit traumhaftem Badewetter. Im Vordergrund stand natürlich der sportliche Wettkampf.

Je sechs Schüler pro Klasse durften sich im Staffelbewerb (5. + 6. Schulstufe je 25 m, 7. + 8. Schulstufe je 50 m) messen. Im Anschluss gab es noch den Funbewerb aka Luftmatratzenstaffel.

Durch das hausinterne Schwimmbad der MS Ried war man hier bestens vorbereitet.
Besonders hervorzuheben ist die 3b, die sowohl die reguläre Staffel als auch die Luftmatratzenstaffel für sich entscheiden konnte.
Mit der 3a sowie 1b als Drittplatzierten ihrer Altersgruppe konnte man einen riesigen Erfolg verbuchen und erhobenen Hauptes die Heimreise antreten.

Was bleibt ist die Vorfreude auf den Pinguin-Cup 2026.

Wir gratulieren euch herzlich zu den tollen Ergebnissen!
WIR SIND STOLZ AUF EUCH!

Müllsammelaktion für eine saubere Umwelt

Klassenvorstand Lukas Leitner der 2b informiert über die Umweltaktion

Seit April läuft der Umweltschwerpunkt und die damit einhergehende Pfandsammelaktion der 2b Klasse.

Die bereits des Öfteren verschmutzte Umgebung des Schulgeländes sowie der umliegenden Grundstücke waren bereits wiederholt schulinternes Thema. Aus diesem Grund wurde es zum Schwerpunkt der SOLE-Stunden, kurz für Soziales Lernen, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.
Den Schülern gefiel der Gedanke sofort, während einer Unterrichtseinheit nach draußen zu gehen.

„Wir fanden es sehr cool! Wir hatten Handschuhe, zwei Müllzangen und genügend Müllsäcke. Es war ein cooles Erlebnis in einer Unterrichtsstunde hinaus an die frische Luft zu gehen und der Umwelt zu helfen.“ - Sara

In den folgenden SOLE-Einheiten beschäftigten sich die Schüler genauer mit weiteren Maßnahmen zum Umweltschutz, wie zum Beispiel Nachhaltigkeit oder dem neuen Pfandsystem und machten sich dazu Gedanken.

„Wir waren auf dem Spielplatz, beim Spar, rund um die Schule, beim Holzkindergarten, beim Sprintplatz und Sportplatz. Wir haben viele Redbull-Dosen, Glasflaschen, Müll und eine Haube gefunden. Auch Schmuck!“ - Lilly

„Man könnte den Müll in die Mülleimer geben, Pfandflaschen zurückgeben oder weniger Plastikverpackungen verwenden. Wiederverwendbare Dinge sollten nicht weggeschmissen werden.“ - Sarah

Passend dazu gestalteten die Schüler im Technik-und-Design-Unterricht eine Pfandbox, damit das Pfandsammeln auch zukünftig in der Klasse attraktiv bleibt.

„Das Pfandproblem hilft nur teilweise das Müllproblem zu lösen, da manche Leute den Müll trotzdem noch am Boden liegen lassen und nicht entsorgen. Für die Klasse hat das Pfandsystem einen Vorteil, da das Geld in der Klassenkassa landet.“ - Maximilian L.

Leider hat sich in der letzten Ausgabe des Bürgermeisterbriefes unserseits eine falsche Information eingeschlichen.

Bei der KOMPOSTIERANLAGE RAMMER
Aistbergthal 2,
4312 Ried

ist KEINE VORANMELDUNG nötig.
Bitte weiterhin wie gewohnt einfach vorbeikommen.

MS Schüler auf Reisen - Projektwochen

Wienwoche 2025

Vienna calling – das hieß es für die 4. Klassen vom 7. – 11. April 2025. Die Wienwoche stand auf dem Programm. Das Wetter meinte es nach anfangs eher zähen Prognosen letztendlich gut mit uns, vom Regen wurden wir die ganze Woche über verschont.
Und das war auch wichtig. Neben all den Programmhighlights und Sehenswürdigkeiten unserer wunderschönen Hauptstadt (u.a. Flanieren am Ring, Stephansdom, Naschmarkt, Planetarium, Schloss und Tiergarten Schönbrunn, Klettern am Flakturm, Naturhistorisches Museum, ...), hatte man immer wieder kleinere und größere Zeitfenster zur freien Verfügung. Somit wurden in der Mariahilfer Straße – der größten Einkaufsstraße Österreichs – so manches Fastfood-Restaurant besucht und der eine oder andere Euro im örtlichen Einzelhandel investiert.

Besonders in Erinnerung bleiben sicher Höhepunkte wie:
- die Führung durchs Parlament
- das Musical „Phantom der Oper" im Raimundtheater
- der abschließende Besuch des Wiener Praters

Die Unterkunft im Do Step Inn Hostel beim Westbahnhof überzeugte durch ihre Lage, die komfortablen Zimmer sowie die Ausstattung. Das Abendessen fand täglich im einzigen Lutz-Restaurant Österreichs statt, welches nicht an ein Möbelhaus gekoppelt ist. Die Qualität und Auswahl der Speisen konnten sowohl die Schüler als auch das Lehrerteam bestehend aus Melanie Bachtrog, Barbara Leeb, Matthias Steinkellner sowie Bernhard Strasser vollends überzeugen. Was bleibt, ist eine unvergessliche Wienwoche, an die sämtliche Teilnehmer wohl noch lange gerne zurückblicken werden.

Sprachreise Malta 2025

Im Mai 2025 unternahmen unsere vierten Klassen eine spannende Sprachreise nach Malta. Eine Woche lang tauchten wir nicht nur in die englische Sprache ein, sondern erlebten auch viele kulturelle und unterhaltsame Programmpunkte.

Jeden Vormittag fand Englischunterricht mit unseren beiden Native-Speakern- Magda und Niki - statt. Die Stunden waren nicht nur lehrreich, sondern auch sehr lebendig und interaktiv gestaltet.

Am Nachmittag standen abwechslungsreiche Ausflüge auf dem Programm: Wir besuchten die historische Stadt und ehemalige Hauptstadt Mdina, erkundeten die Hauptstadt Valletta und machten eine beeindruckende Bootsfahrt zu den Blauen Grotten. Ein sonniger Strandtag sorgte für Entspannung, während eine kreative Fotorallye bei Schlechtwetter für Unterhaltung sorgte.

Auch am Abend wurde es nie langweilig – das Programm reichte von Spielen über einen gemeinsamen Abendspaziergang bis hin zu zwei unvergesslichen Highlights: wie Karaoke-Nacht und Abschlussparty in der Disco!

Diese Reise war nicht nur eine tolle Gelegenheit, unsere Englischkenntnisse zu verbessern, sondern auch eine wunderbare Erfahrung voller gemeinsamer Erinnerungen.

Sommersportwoche am Wolfgangsee

Unter dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter“ fand Anfang Mai die Sportwoche der 3.Klassen in St. Gilgen am Wolfgangsee statt. Die ziemlich ernüchternde Wetterprognose bewahrheitete sich, dennoch oder genau deshalb wurde die „Sommersportwoche“ für die 60 Schüler und auch Lehrer zu einem unvergesslichen Abenteuer.

Bestens betreut wurden die Kids von Benjamin Riedl (Pure Experience) und seinem Team. Den Schülern wurde ein abwechslungsreiches Sport- und Freizeitprogramm geboten: Kajak und Kanu fahren, Bogen schießen, Floß bauen, Geo-Caching und das Highlight „Bubble Soccer“.
Auch Teamwork war immer wieder gefragt. Beim Outdoor-Tag in der Wildnis im Weißenbachtal wurden „survival skills“ trainiert: nur gemeinsam konnten Aufgaben wie Lagerfeuer machen und grillen, einen Übergang über den Bach bauen etc. bewältigt werden.

An den Abenden genossen wir die gemeinsame Zeit bei Gesellschaftsspielen, einem Kahoot-Wettbewerb, sowie Kino und Disco-Feeling. Stimmen der Schüler:
• „Bubble Soccer und Disco waren echt cool!
Obwohl das Wasser eisig war, hat mir das Kanu fahren sehr gefallen.“
• „Wir hatten eine tolle Stimmung in unserem Zimmer.“
• „Das Wetter war richtig schlecht, aber wir hatten trotzdem eine echt tolle Zeit!“

Ärzteinformation

Gemeindearzt Dr. Benedikt Krebs informiert

Liebe Riederinnen und Rieder,

heute wollen wir Sie zum Thema „Gesund und aktiv ab 50: Welche Impfungen jetzt wichtig sind!“ informieren.

Mit dem Älterwerden verändert sich unser Immunsystem – es wird schwächer und reagiert oft langsamer auf Krankheitserreger. Deshalb sind Impfungen ab dem 50. Lebensjahr besonders wichtig, um sich selbst und andere vor ernsthaften Krankheiten zu schützen.

Pneumokokken
Diese Bakterien können gefährliche Lungenentzündungen, Hirnhautentzündungen oder Blutvergiftungen auslösen. Eine Impfung gegen Pneumokokken ist ab 60 Jahren empfohlen – bei bestimmten Vorerkrankungen auch schon früher. Eine Einmalimpfung ist in den meisten Fällen für einen lebenslangen Schutz ausreichend.

Gürtelrose (Herpes Zoster)
Die Gürtelrose ist eine schmerzhafte Reaktivierung der Windpockenviren. Die Impfkommission empfiehlt allen ab 60 Jahren, sich dagegen impfen zu lassen. Bei chronischen Erkrankungen bereits ab 50. Zwei Impfungen im Abstand von 2-6 Monaten schützen lebenslang.

FSME (Zeckenimpfung)
Oberösterreich gehört zu den FSME-Hochrisikogebieten. Die Impfung schützt vor einer durch Zecken übertragenen Gehirnhautentzündung, die besonders für ältere Menschen gefährlich sein kann. Nach der Grundimmunisierung sind alle 5 Jahre (ab 60 alle 3 Jahre!) Auffrischungsimpfungen empfohlen.

Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten (Pertussis), Kinderlähmung (Polio)
Die Auffrischung dieser kombinierten Basisimpfung sollte alle 10 Jahre erfolgen (ab 60 alle 5 Jahre!). Besonders Keuchhusten sollte auch im Alter nicht vergessen werden – nicht nur zum Selbstschutz, sondern auch zum Schutz von Neugeborenen im Umfeld.

Grippe (Influenza)
Die Grippe ist keine harmlose Erkältung, sondern kann bei älteren Menschen schwere Komplikationen wie Lungenentzündungen oder Herzinfarkte verursachen. Wir empfehlen daher eine jährliche Grippeimpfung vor Beginn des Winters für alle ab 60 Jahren – bei Vorerkrankungen, vulnerablen Gruppen und medizinischen Berufen früher.

COVID-19
Auch die Corona-Schutzimpfung bleibt aktuell. Eine jährliche Auffrischung wird für alle über 60 empfohlen – ebenso für Menschen mit bestimmten Risikofaktoren.

Fazit:
Impfungen sind im Alter ein wirksamer Schutzschild. Ein kurzer kostenloser Check bei uns kann helfen, den Impfstatus zu überprüfen und Lücken zu schließen. Bringen Sie hierzu einfach – gerne auch im Rahmen der jährlichen Vorsorgeuntersuchung – ihre gesammelten Impfpässe vorbei. Für ein gesundes und aktives Leben ab 50!

Eure Gemeindeärzte
Dr. Micheala Alexandru-Krebs & Dr. Benedikt Krebs

Apotheken

Mauthausen
Mariahilf Apotheke
Tel: 07238/2228
Schwertberg
Christophorus Apotheke
Tel: 07262/61180
Perg
Apotheke Natura
Tel: 07262/52317
Marchland Apotheke
Tel: 07262/52927
St. Georgen an der Gusen
St. Georg Apotheke
Tel: 07237/2614

Zahnärzte in der Umgebung

Mauthausen
Gemeinschaftspraxis Dr. Königshofer, Dr. Mihaylov
Tel: 07238/2612
Dr. Momtchil Mehandjiev
Tel: 07238/28540
Naarn
DDr. Hans Jürgen Vornwagner
Tel: 07262/57137
Schwertberg
Dr. Stefan Pirklbauer
Tel: 07262/61131
St. Georgen an der Gusen
Dr. David Klambauer
Tel: 07237/63195

Ärzte in der Umgebung

Mauthausen
Dr. Ursula Hametner, Dr. Gerda Langer, Dr. Petra Mehandjiev
Tel: 07238/2010
Naarn
Dr. Bettina Wahl
Tel: 07262/58385
Schwertberg
Dr. Herbert Rohrauer
Tel: 07262/61335
Dr. Rudolf Posawetz
Tel: 07262/61264
St. Georgen an der Gusen
Dr. Eibl & Dr.Schernthanner OG
Tel: 07237/2244

Gesunde Gemeinde informiert

Humor steigert das Wohlbefinden

Lachen ist gesundheitsfördernd, erleichternd und wohltuend, es bringt Gelassenheit und Lebensfreude. Aktivieren Sie Ihre Lachmuskeln, damit steigern Sie Ihr Selbstvertrauen und betreiben gleichzeitig Burnout-Prophylaxe. Humor hat außerdem eine positive Auswirkung auf zwischenmenschliche Beziehungen, auf die Kommunikation und Motivation – sei es zuhause oder am Arbeitsplatz.

Foto: ©Vlada Karpovich – pexels.com

Eisbrecher Humor

Humorvolles Aufeinander-Zugehen kann sprichwörtlich „das Eis brechen“. Durch eine humorvolle Ausdrucksweise von Ideen, Gefühlen oder Einstellungen ist es möglich, das Konfliktpotenzial zu verringern. Humorvollen Menschen fällt es leicht, mit Enttäuschungen umzugehen. Das entkrampft ihren Alltag. Frauen lachen übrigens öfter als Männer. Humor verschafft eine „innere Distanz“ zu schweren Themen.

Innerliches Joggen

Wenn es uns förmlich schüttelt vor Lachen, dann könnte man das als „innerliches Joggen“ bezeichnen. Reaktionen wie z.B. der Pulsanstieg erhöhen die Blutzirkulation und das Gehirn wird mit mehr Sauerstoff versorgt. Durch herzhaftes Lachen werden auch Glückshormone ausgeschüttet und unsere Immunabwehr angeregt. All diese Faktoren steigern unsere Zufriedenheit und unser Wohlbefinden.

So gelingt ein humorvoller Alltag

- ☺ **Beginnen Sie den Tag mit guter Laune.** Schenken Sie sich morgens selbst das erste Lächeln im Spiegel.
- ☺ **Nehmen Sie sich und die Welt nicht zu ernst.** Humorlosigkeit ist kein Erfolgsrezept.
- ☺ Sorgen Sie dafür, dass Sie **mehrmals täglich lachen** können. Dadurch bringen Sie mehr Gelassenheit und Lebensfreude in Ihren Alltag.
- ☺ **Lächeln Sie Ihre Mitmenschen an**. Diese werden Ihnen Ihr Lächeln zurück schenken.
- ☺ **Laden Sie Ihre Spaßbatterien auf** und fragen Sie sich wer oder was Sie immer zum Lachen bringt. Suchen Sie auch im Alltag nach Dingen, die komisch sind, z.B. Witze, lustige Videos, ...
- ☺ **Lassen Sie sich von guter Laune und guten Ideen anstecken.**

Bitte weitersagen an Nachbarn, Großeltern und Freunde: Wir suchen Lotsen!

Ein Schüler ohne Lotsen ist wie ein Zebra ohne Streifen!!!
Zebrastreifen: Hamma!

Schülerlotsen: Brauch ma!

Die Lotsen stehen von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 07:30 Uhr.

Egal ob einmal in der Woche, einmal im Monat, oder bloß als Vertretung für den Urlaub und Krankenstand: JEDE Unterstützung macht es einfacher für alle!

Voraussetzung: Führerschein B

Bei Interesse oder Fragen bitte melden bei Martin Gutenbrunner unter 0681/818 824 98

Neuigkeiten aus der Privatschule ErLe

Karin Denkmaier berichtet über die Neuerungen aus der Privatschule

Erhalt des Öffentlichkeitsrechts

Bereits im Frühjahr haben wir nach dem Besuch der Schulqualitätsmanagerin das Öffentlichkeitsrecht verliehen bekommen. Die P.ErLe ist damit offiziell als gleichwertige Schule anerkannt und berechtigt, Zeugnisse für die Schüler auszustellen.

Arbeiten im Außenbereich im vollen Gange

Nicht nur die Innenräume der P.ErLe sind einzigartige Lernräume – auch das Außengelände wird völlig neu gestaltet. Hier entsteht eine riesige Spielfläche für Kinder, ein Gemüsegarten, Kletter- und Spielgeräte, Lernhäuser. Die Kinder helfen fleißig mit und haben über 70 Sträucher und Bäume gepflanzt und voller Freude die neue Sandkiste bespielt.

Besuche im Seniorenheim Pregarten

Die älteren Schüler freuen sich sehr, dass sie das Seniorenheim in Pregarten regelmäßig besuchen dürfen. Sie lesen Geschichten vor und musizieren für die Bewohner

Gesund und regional – Weihnachtsgeschenke für Ihre Mitarbeiter

Die P.ErLe ist Teil des Projektes „Suppenküche“, bei dem unsere Schüler selbst köstliche Suppen aus regionalen Zutaten kreieren, Etiketten gestalten und diese vermarkten.

Wir freuen uns über Firmen, welche ihre Mitarbeiter zu Weihnachten mit köstlichen, fein verpackten Suppen beschenken möchten. **Mehr zum Projekt: www.suppenschule.at**

Regelmäßige Ausflüge und Projekte

Lernen im echten Leben - wo klappt das besser als auf echten Bauernhöfen mit Landwirtschaft und Tieren. Die Kinder machen regelmäßig Exkursionen und profitieren von erlebtem Wissen und Erlebnissen.

Biologie und Kunst – ein weiteres Projekt, in dem die Kinder fächerübergreifend lernen und begreifen.
In Musik nehmen die Kinder an einem Wettbewerb teil und haben zum Thema Umwelt ein eigenes Lied geschrieben und komponiert. Dieses wurde nun professionell in einem Tonstudio aufgenommen und ein Video dazu gedreht.
Auch das Thema Brauchtum hat in der P.ErLe seinen Platz. So haben die Kinder einen eigenen Maibaum gestaltet und aufgestellt.

Die Schüler lernen wie wichtig Pflanzen für die Natur sind und gestalten mit vollem Eifer mit. *© Foto Privatschule ErLe*

Die Kinder und die Bewohner des Seniorenheimes erleben gemeinsam ein schöne Zeit. *© Foto Privatschule ErLe*

Volleyball Ortsmeisterschaft 2025

Ein Rückblick von ASKÖ Obmann Hannes Wiesinger

Die Sektion Volleyball der ASKÖ Ried veranstaltete am 7. Juni die 24. Volleyball-Ortsmeisterschaft.

23 Teams spielten auf fünf Plätzen um den Turniersieg bzw. den Ortsmeistertitel, der nur an Teams mit Spieler aus Ried bzw. mit Ried-Bezug (Firma, Verein) vergeben wird.

Von 10:00 Uhr bis zum Finale um 17:30 Uhr wurde mit Ehrgeiz, Spaß, Einsatz und schönen Spielzügen Volleyball vom Feinsten geboten. Das Publikum wurde bestens unterhalten, und auch die Veranstalter wurden – trotz schlechter Prognose – mit trockenem Wetter belohnt.

Bürgermeister Christian Tauschek und ASKÖ-Obmann Hannes Wiesinger durften den Turniersiegern „Beach Players“ und dem Ortsmeister 2025 „Voi am Saund“ – mit Vanessa Fröschl, Johannes Mayrhofer, Daniel Lengauer und Manuel Schmidinger – bei der Siegerehrung ihre Preise überreichen und gratulieren.

Ortsmeister 2025 „Voi-am-Saund“ bei der Siegerehrung.

Gruppenfoto mit vielen der über 100 Teilnehmer aus 23 Teams bei diesem Sportevent. *© Foto privat*

Ried feiert ein beeindruckendes Musikfest

Ein Rückblick über ein fulminantes Fest der Freude, des Zusammenhalts und vor allem der Musik von Michael Wöckinger

Die Marktmusikkapelle Ried bewies beim Bezirksmusikfest vom 20. bis 22. Juni 2025 erneut ihre organisatorischen Fähigkeiten. Unter dem Motto „Då spüt d'Musi" wurde das dreitägige Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Obmann Christian Diwold zeigte sich begeistert über die große Besucherzahl und die vielen positiven Rückmeldungen. Besonders hervorgehoben wurde das zweistöckige Festzelt mit moderner Licht- und Tontechnik sowie die liebevolle Dekoration des gesamten Areals durch das Team rund um Romana Diwold.

Für eine wunderschöne Kulisse sorgte das liebevoll aufbereitete Festareal. *© Marktmusikkapelle Ried*

Bestens organisiert waren Ausschank, Küche und Kellnerteam.

Marketenderinnen, Stabführer, Obmann und Kapellmeisterin freuen sich über den ausgezeichneten Erfolg.
© Marktmusikkapelle Ried

Der Festauftakt am Freitag mit dem Bezirksseniorenwandertag und der Bezirksseniorenmusik sorgte für erste Höhepunkte.
Am Samstag fand die Bezirksmarschwertung mit 18 teilnehmenden Kapellen statt. Die Gastgeber erreichten in der höchsten Stufe E hervorragende 94,07 Punkte.
Das Showprogramm, entworfen von Stabführer Sebastian Hatmanstorfer, Johannes Scheuchenstuhl und Manuel Buchinger mit kreativen Einlagen und das Gesamtspiel aller Kapellen sorgten für Gänsehautmomente.
Die Uraufführung des eigens komponierten Marsches „Då spüt d'Musi" von Dirigat Hans Stegfellner begeisterte alle Anwesenden.

Am Sonntag begeisterte die Stadtkapelle Haag mit 71 Musikern beim „Frühschoppen de luxe", gefolgt von der bayrischen Gruppe „d'Spreißler", bei der sogar Vizebürgermeister Martin Peterseil mitspielte. Die Festwirtschaft unter der Leitung von Hansi Diwold und Michael Rammer sorgte für reibungslose Verpflegung.
Dank zahlreicher Helfer, Unterstützer und perfektem Wetter wurde das Fest zu einem vollen Erfolg. „Es war ein Fest, das durch das Engagement vieler Menschen lebendig wurde", resümierte Obmann Diwold stolz.

"Unsere vielen Vorbereitungsarbeiten haben sich gelohnt, freuen sich Obmann Christian Diwold und das Veranstalterteam.
"Dieses Ergebnis ist im wertvollen und unbezahlbaren Zusammenwirken der Musikanten und ihrer unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten begründet. Es ist unglaublich und wunderschön ein solches Fest gemeinsam feiern zu können."

Gemeinsam unterwegs

mit Reinfried Herbst und Manfred Pranger

Der regionale Lauf in Ried in der Riedmark

Junge Begegnung – Gemeinsam Stark
Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten gestalten ihre Zukunft

Ein Lauf, der verbindet – in deinem Tempo, mit deiner Stärke, auf deinem Weg.

HERBST AND PRANGER
WIR BEWEGEN EUCH
WWW.HERBSTANDPRANGER.AT
Reini Manni

Sonntag, 28. September 2025
Start: 9:30 Uhr mit den Sportstars

Menschen mit Beeinträchtigungen erleben die Welt aus einer neuen Perspektive – getragen von einem starken Miteinander.
Mit der Unterstützung von engagierten Läufer:innen und Begleitpersonen werden sie im Rollstuhl geschoben, gezogen oder begleitet.

Auch an alle, die lieber spazieren, oder walken, haben wir gedacht – eine eigene Route ist bereits liebevoll mit eingeplant.

So wird Teilhabe sichtbar, spürbar – und gelebte Realität.

Sei dabei bei unserem Laufevent!
Verein "Junge Begegnung - Gemeinsam Stark

Anmeldung unter
www.jungebegegnunggemeinsamstark.at

Sport MAYR
BESTE BERATUNG
BESTER SERVICE
BESTER PREIS
A-4211 SCHWERTBERG
Aiuntalstrasse 12a
Tel. 07262/61203
www.sportmayr.at - info@sportmayr.at
MIT WERKSTATT

Nicole Jung
PSYCHOLOGISCHE BERATUNG
SUPERVISION - COACHING
WWW.LEBENSJUNG.AT

Gesunde Gemeinde

Sonderausstellung "Die vergessene Bahn"

Der Heimat- und Museumsverein Mauthausen und die Kulturgemeinschaft REODA – Ried/Katsdorf laden ein !

Im November des Jahres 1872 wurde die Bahnstrecke St. Valentin – Mauthausen – Gaisbach (Anschluss an die ‚Summerauer-Bahn') mit der Eröffnung der Eisenbahnbrücke über die Donau in Betrieb genommen.

Dieser Streckenabschnitt der KEB (‚Kaiserin-Elisabeth-Bahn'), der vorwiegend über das Gemeindegebiet von Ried in der Riedmark verlief, war als Teil der Eisenbahn-Hauptverbindung vom Norden der Monarchie nach Triest geplant. 1956 wurde der Abschnitt zwischen Mauthausen und Gaisbach wegen mangelnder Auslastung und Schäden an der Zirkinger Bahnbrücke stillgelegt.

Die Sonderausstellung im Schloss Pragstein in Mauthausen, die der Heimat- und Museumsverein Mauthausen gemeinsam mit dem Obmann der Kulturgemeinschaft REODA – Ried/Katsdorf, Robert Klausberger, gestaltet hat, zeigt alte und neue Fotos entlang der Bahntrasse, einen großen Plan der gesamten Streckenführung, diverse historische Bahn-Utensilien sowie interessante Texte zu dieser fast schon vergessenen Bahnstrecke.

Öffnungszeiten:
Sa. 31. Mai bis So. 26. Okt. 2025
Sa/So jeweils von 14 bis 17 Uhr

Ausstellungsort:
Schloss Pragstein Mauthausen

Kosten: Erw.: 6 € / Schüler: 4 €

©Kabelka & Grafikpunkt

Zusätzliche Sonderführung:
Fr. 12. Sept. 2025 – 14.00 Uhr
Für diese Führungen ist eine Anmeldung erwünscht unter:
Tel: 0664/9608618 oder
Mail: josef.wintersberger@24speed.at

Auf der Bahnbrücke Zirking, nahe der Haltestelle *© Quelle unbekannt*

Veranstaltungskalender

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
19.07.2025	Holzwurm-Begasung in der Pfarrkirche	Pfarrkirche Ried
30.07.2025 11:00 - 16:00 Uhr	Tag der offenen Tür: Kopf hoch Köpfchen - Haben Sie Gedächtnisprobleme?	Marktgemeindeamt Ried/Riedmark
05.08.2025 09:00 - 10:30 Uhr	Dienstagskäfer - offene Spielgruppe - JEDEN Dienstag	Kinderfreunde Haus (Jugend und Bildungseinrichtung)
30.08.2025 16:00 Uhr	Halbe-Achtel-Kost	Marktplatz Ried/Rdm.
02.09.2025 09:00 - 10:30 Uhr	Dienstagskäfer - offene Spielgruppe - JEDEN Dienstag	Kinderfreunde Haus (Jugend und Bildungseinrichtung)
13.09.2025 13:00 - 23:30 Uhr	Gemeinde-Nasslöschbewerb der Rieder Feuerwehren	Feuerwehrhaus Zirking
21.09.2025 09:00 - 11:30 Uhr	Baby- und Kinderflohmarkt	Landesmusikschule Ried/Riedmark
21.09.2025 09:00 - 15:00 Uhr	Genussmarkt	Marktplatz Ried/Rdm.
23.09.2025 09:00 - 12:00 Uhr	Künstliche Intelligenz (KI) für Menschen mit Lebenserfahrung – verstehen, entdecken, anwenden	Raiffeisenbank Ried in der Riedmark
24.09.2025 19:30 - 20:30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Volksschule Ried in der Riedmark
25.09.2025 15:00 - 18:30 Uhr	Heute vorsorgen - für ein sicheres Morgen	Landesmusikschule Ried/Riedmark

Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage
Für die Richtigkeit der Eintragungen ist der Veranstalter verantwortlich - Stand 7. Juli 2025

Raiffeisen Perg
125 Jahre WIR

SICHER UNTERWEGS IM URLAUB

Wie Sie mit der richtigen Vorbereitung entspannter Reisen.

SICHERHEITSTIPPS FÜR UNTERWEGS

- Prüfen Sie vor Antritt Ihrer Urlaubsreise den Deckungsumfang Ihrer Versicherungsverträge.
- Zahlen Sie nach Möglichkeit bargeldlos bzw. beheben Sie Ihr Bargeld nach Bedarf vor Ort mit Ihrer Bankomatkarte. Pralle Geldtaschen sind eine Einladung für Taschendiebe.
- ACHTUNG: Auf Ihrere Bankomatkarte ist GeoControl aktiviert. Wenn Sie die Bankomatkarte außerhalb Europas nützen wollen, deaktivieren Sie diese Funktion für die Urlaubsdauer in der Mein ELBA-App.
- Speichern Sie die Nummer der Raiffeisen Sperrhotline für Karten und Mein ELBA 0043 599 34034 in Ihrem Handy ein.
- Prüfen Sie Zahlungslimits der Debit- und Kreditkarte und erhöhen/vermindern Sie diese ggf. in der Mein ELBA-App.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und eine sichere, entspannte Urlaubszeit!
Harald Hintersteininger, Bankstellenleiter der Raiffeisenbank in Ried/Riedmark.

Müllabfuhrkalender 2025

2. Halbjahr

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Di	1 Fr	1 Mo Bio/2-u.4-wöchig 36	1 Mi	1 Sa Allerheiligen	1 Mo 49
2 Mi	2 Sa	2 Di 2-u.4-wöchig	2 Do	2 So	2 Di
3 Do	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo 45	3 Mi
4 Fr	4 Mo Bio/GelberS/2-u.4-wöchig. 32	4 Do	4 Sa	4 Di	4 Do
5 Sa	5 Di 2-u.4-wöchig	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Fr
6 So	6 Mi	6 Sa	6 Mo Biomüll 41	6 Do	6 Sa
7 Mo Biomüll/2-u.4-wöchig 28	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 So 2. Advent
8 Di 2-u.4-wöchig	8 Fr	8 Mo Biomüll 37	8 Mi	8 Sa	8 Mo Mariä Empfängnis 50
9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So	9 Di Bio/GelberS.*/2-wöchig *
10 Do	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo Biomüll/2-wöchig 46	10 Mi
11 Fr	11 Mo Biomüll 33	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi Altpapiertonne	12 Fr
13 So	13 Mi	13 Sa	13 Mo Biomüll/2-wöchig 42	13 Do Altpapiertonne	13 Sa
14 Mo Biomüll 29	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr	14 So 3. Advent
15 Di	15 Fr Mariä Himmelfahrt	15 Mo Bio/GelberS./2-wöchig 38	15 Mi	15 Sa	15 Mo 51
16 Mi	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Di
17 Do	17 So	17 Mi Altpapiertonne	17 Fr	17 Mo 47	17 Mi
18 Fr	18 Mo Biomüll/2-wöchig 34	18 Do Altpapiertonne	18 Sa	18 Di	18 Do
19 Sa	19 Di	19 Fr	19 So	19 Mi	19 Fr
20 So	20 Mi	20 Sa	20 Mo Biomüll 43	20 Do	20 Sa
21 Mo Biomüll/2-wöchig 30	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr	21 So 4. Advent
22 Di	22 Fr	22 Mo Biomüll 39	22 Mi	22 Sa	22 Mo Bio/2-u.4-wöchig 52
23 Mi Altpapiertonne	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di 2-u.4-wöchig
24 Do Altpapiertonne	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo Biomüll/2-u.4-wöchig 48	24 Mi Heiligabend
25 Fr	25 Mo Biomüll 35	25 Do	25 Sa	25 Di 2-u.4-wöchig	25 Do Christtag
26 Sa	26 Di	26 Fr	26 So Nationalfeiertag	26 Mi	26 Fr Stefanitag
27 So	27 Mi	27 Sa	27 Mo Bio/GelberS./2-u.4-wöchig 44	27 Do	27 Sa
28 Mo Biomüll 31	28 Do	28 So	28 Di 2-u.4-wöchig	28 Fr	28 So
29 Di	29 Fr	29 Mo Biomüll/2-u.4-wöchig 40	29 Mi	29 Sa	29 Mo 1
30 Mi	30 Sa	30 Di 2-u.4-wöchig	30 Do	30 So 1. Advent	30 Di
31 Do	31 So		31 Fr		31 Mi Silvester

WWW.RIED-RIEDMARK.AT

© Kalenderpedia® www.kalenderpedia.de

Angaben ohne Gewähr

Der Müllkalender für das 2. Halbjahr 2025 war bereits im Dezember-Brief 2024 enthalten. Damit Sie ihn schnell zur Hand haben, ist er in dieser Ausgabe nochmals dabei.

KOPF HOCH KÖPFCHEN!

EIN TAG FÜR IHR GEDÄCHTNIS!

Haben Sie Gedächtnisprobleme? Die Volkshilfe ladet Sie herzlich zum Tag der offenen Tür in Ried in der Riedmark ein.

Was erwartet Sie:

- Möglichkeit an einem kostenlosen Training teilzunehmen von
  13:00 – 14:00 Uhr
  14:30 – 16:00 Uhr
- Jederzeit Möglichkeit zum Austausch und für individuelle Fragen
- Gratis Kaffee und Kuchen

Wann: Mittwoch, 30. Juli 2025, 13:00 bis 16:00 Uhr

Wo: Gemeinde Ried, Sitzungssaal, Marktplatz 2, 4312 Ried in der Riedmark

Die Teilnahme ist kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich.
Fragen zum Tag der offenen Tür gerne unter der Nummer: 0676/8734 1463

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Demenzservicestelle!

Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH
Demenz-Servicestelle Schwertberg
Heimstätteweg 2a, 4311 Schwertberg
0676 / 8734 1463
dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at

demenz erkennen ansprechen handeln

sicher versorgt

LAND OBERÖSTERREICH

Gesunde Gemeinde

facebook.com/volkshilfe.ooe
instagram.com/volkshilfeooe
youtube.com/volkshilfeooe
www.volkshilfe-ooe.at